



Qualitätsgruppe 2017/18: Sprachförderung Deutsch (Teilkonzept GS)

**Entwicklungsziel des Projektes: Entwicklung eines neuen Deutschkonzepts
für die Grundschule**

Projektleitung:	Hr. Paul Fr. Eule	Stand Oktober 2017
Mitglieder des Projektteams	Kollegium der Grundschule (dt.): Fr. Buzinkay, Fr. Frei, Fr. Eule, Fr. Yalda, Fr. Elsner, Fr. Schumacher, Fr. Hirth, Fr. Degner	
Ziel des Vorhabens Was wollen wir erreichen? Was soll hinterher anders sein als vorher? (spezifisch)	Als Beitrag zur Implementierung und Weiterentwicklung des neuen Deutschkonzepts an der DST wird die festgelegte Struktur in der GS umgesetzt sowie begleitend und detailliert ausgestaltet, entwickelt und festgeschrieben.	
Unterziele	<ul style="list-style-type: none"> -Einführung einer verbindlichen Sprachstandsmessung in G1-G4. -Festschreibung eines jahrgangsspezifischen Strukturmodells für die Teamteaching-Stunden. -Ausweisung geeigneter Materialien bzgl. der ermittelten Förderschwerpunkte/ leistungshomogenen Lerngruppen. -Bekanntmachung des Konzepts in der Lehrerschaft, den Schulgremien und der Öffentlichkeit. -Curriculare Festschreibung. -Evaluation der Maßnahmen. -Implementierung von Teamarbeitsstrukturen in der GS 	
Bezug zum Leitbild	<p>Begegnungsgedanke „Die deutsche und die spanische Sprache prägen den bilingualen Charakter der Schule.“ „Wir leben und fördern interkulturelle Begegnungen.“</p> <p>Unterrichtsqualität „Unser Unterricht findet auf hohem Niveau statt und eröffnet internationale Karrierechancen.“ „Wir nutzen für die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres gemeinsamen Lernens Evaluationsinstrumente und Feedbackstrukturen.“</p> <p>Miteinander leben und arbeiten „Wir erkennen Vielfalt als Bereicherung an und fördern die durchgängige Begleitung individueller Bildungswege.“</p> <p>Erzieherisches und pädagogisches Wirken „Wir sehen Leistungsbereitschaft als positive Grundeinstellung gegenüber dem Lernen an.“</p>	